

Presseinformation

Auf der Suche nach Edelmetall in der goldenen Stadt

21.05.2014: Beachvolleyball-Nationalteam Holtwick/Semmler bei den Prag Open

„Wenn Prag im Glanz der Sonne erstrahlt, schimmern die Fassaden wie Gold.“ Mit diesen blumigen Worten wird für die tschechische Hauptstadt geworben. Katrin Holtwick und Ilka Semmler werden dafür kaum einen Blick übrig haben, wenn sie ab Donnerstag bei den Prag Open der World Tour starten. Dann gilt ihr Augenmerk erst einmal nach der Suche nach Edelmetall in Form einer Medaille, die die ersten Drei des Turniers am Sonntagnachmittag überreicht bekommen. Die Deutschen Vizemeisterinnen sind im Hauptfeld der 32 Teams an Position zwei gesetzt und wollen auch ihren ersten Podiumsplatz in der noch jungen Saison 2014 erreichen.

Nach dem Auftakt in Shanghai wurden in Berlin, unter anderem mit den Europameisterinnen Doris und Stefanie Schwaiger aus Österreich, Feinheiten in der Block-Abwehr-Taktik und im Sideoutspiel trainiert. „In Shanghai war noch einiges holprig“, sagt Ilka Semmler, „wir haben aber fleißig trainiert und viel gearbeitet, da wird der Lohn für diese Arbeit sicherlich noch kommen.“ Mit ein wenig Abstand relativiert sich auch das Abschneiden beim ersten Grand Slam, „wenn man sieht, dass das chinesische Team, gegen das wir ausgeschieden ist, bis ins Finale gekommen ist“, sagt Katrin Holtwick.

Prag ist erstmals Spielort für ein Frauen-Turnier der World Tour, Katrin Holtwick und Ilka Semmler haben dort noch nie gespielt. Austragungsort ist das Gelände eines Tennisklubs, dessen Anlagen auf einer Insel in der Moldau eingerichtet sind. Der Modus bei den Prag Open ist der eines Grand Slams, erst wird in Viererpools gespielt, bevor es im K.o.-System bis zum Finale weiter geht.

Für Holtwick/Semmler sind die Prag Open die vorletzte Station vor der Europameisterschaft in Cagliari auf Sardinien Mitte Juni. Nach Prag werden sie beim Super Cup der smart beach tour in Hamburg (30. Mai bis 1. Juni) starten und sich den deutschen Fans präsentieren. Danach geht es zum ersten Saison-Highlight nach Italien.

